



EINLADUNG mit VORLAGEN

zur Ortsbürger- und Einwohnergemeindeversammlung
Donnerstag, 2. Dezember 2021 im Gemeindesaal Olsberg

TRAKTANDEN

Ortsbürgergemeindeversammlung (OGV) um 19.30 Uhr

- | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| 1. | Kurzprotokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2021 / Genehmigung | Seite 1 |
| 2. | Wahlen: Ortsbürgerkommission / Stimmzähler | Seite 1 |
| 3. | Budget 2022 / Genehmigung | Seite 2-4 |
| 4. | Verschiedenes | Seite 2 |

Einwohnergemeindeversammlung (EGV) um 20.00 Uhr

- | | | |
|----|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| 1. | Kurzprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 / Genehmigung | Seite 5 |
| 2. | Budget 2022 mit Steuerbezug 92 % / Genehmigung | Seite 6-12 |
| 3. | Strassensanierung Mätteli bis Rābmatt – Kreditbegehren über CHF 550'000 / Genehmigung | Seite 13-14 |
| 4. | Förderkonzept Natur und Umwelt – Kreditbegehren über CHF 25'000 – Genehmigung | Seite 14 |
| 5. | Rückbau/Sanierung Scheibenstand - Kreditabrechnung über CHF 169'809.70 / Genehmigung | Seite 15 |
| 6. | Erschliessung Parzelle 29/313 am Chillweg – Kreditabrechnung über CHF 66'847.75 / Genehmigung | Seite 16 |
| 7. | Verschiedenes | Seite 16 |

TRAKTANDUM 1: Kurzprotokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2021 / Genehmigung

Vorsitz:	Karl Bürgi, Gemeindeammann	
Protokoll:	Christine Leuenberger, Gemeindeschreiberin	
Präsenz:	Stimmberechtigte laut Stimmregister	34
	Stimmpflichtige 1/5	7
	Anwesend sind:	12
Stimmzähler:	Kurt Bürgi	
Mikrofon:	GR Walter Eitner	
Gäste:	André Schumacher, scheidender Förster / Astrid Schwyter, Försterin in spe / Anita Hunziker und Jasmin Reuter, Finanzkommission	

TRAKTANDUM 1: Kurzprotokoll der OGV vom 3. Dezember 2020 / Genehmigung

Das Protokoll wird mit 12 Ja-Stimmen abschliessend genehmigt.

TRAKTANDUM 2: Verwaltungsrechnung 2020 / Genehmigung

Der Verwaltungsrechnung 2020 wird mit 10 Ja-Stimmen abschliessend zugestimmt.

TRAKTANDUM 3: Verschiedenes

Der Gemeinderat orientiert über diverse Themen. André Schumacher wird per Mai 2021 pensioniert und im Rahmen der Versammlung verabschiedet; gleichzeitig wird seine Nachfolgerin Astrid Schwyter begrüsst. Ansonsten sind keine Wortbegehren zu verzeichnen.

Antrag des Gemeinderates:

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 28. Juni 2021 sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 2: W a h l e n

2.1 Wahl der Ortsbürger-Kommission (4 Mitglieder)

Die 4 Mitglieder der Ortsbürger-Kommission für die Amtsperiode 2022-2025 sind durch die Ortsbürgergemeindeversammlung zu wählen.

2.2 Wahl der Stimmzähler (2 Mitglieder)

Die beiden Stimmzähler für die Amtsperiode 2022-2025 sind durch die Ortsbürgergemeindeversammlung zu wählen.

TRAKTANDUM 3: Budget 2022 / GenehmigungErgebnis Ortsbürger – Erfolgsrechnung

Die Forstwirtschaft wird ab Budget 2019 als Aufgabenbereich in der Ortsbürgerrechnung integriert. In der Ortsbürgerrechnung wird somit nur noch ein Jahresergebnis (Aufwand- oder Ertragsüberschuss) ausgewiesen.

Der Gemeinderat unterbreitet für das Jahr 2022 ein Budget mit einem Umsatz von CHF 78'320 (inkl. Waldwirtschaft). Der budgetierte Aufwandüberschuss beträgt CHF 19'770.

- Die budgetierten Kantonsbeiträge liegen wie im Vorjahr bei CHF 16'550. Der gesamte Holzerlös inkl. Schnitzelholz ist mit CHF 31'200 ähnlich wie im Vorjahr veranschlagt. Die Holzerarbeiten werden nun durch externe Unternehmen erledigt und sind mit CHF 28'800 budgetiert.
- Die Einnahmen aus Verpachtungen im Chlosterwald sind mit CHF 4'500 und die Ausgaben für das Erstellen eines Betriebsplanes für den Wald mit CHF 6'000 veranschlagt.

Zusätzliche Erläuterungen erfolgen an der Gemeindeversammlung. Im Weiteren verweisen wir auf die beiliegende Kurzfassung im Anhang (Beschluss der OGV vom 18.6.93). Ein detailliertes Budget kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Der Gemeinderat dankt der Leiterin Finanzen, Frau L. Bürgi, herzlich für die Erstellung des Budgets sowie der Finanzkommission für ihre kompetente Stellungnahme.

Antrag des Gemeinderates:

Das Budget 2022 der Ortsbürgergemeinde Olsberg sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 4: Verschiedenes

Der Gemeinderat orientiert über diverse Themen. Es besteht wie immer die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Ergebnis Ortsbürgergemeinde

Gemeinde Olsberg
Buchungsperiode 2022

Erfolgsausweis	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand	78'120	67'550	68'090.45
30 Personalaufwand	3'080	3'080	4'050.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	59'700	48'000	47'489.65
36 Transferaufwand	15'340	16'470	16'550.80
Betrieblicher Ertrag	50'250	50'120	48'444.85
42 Entgelte	31'200	30'570	27'543.15
46 Transferertrag	19'050	19'550	20'901.70
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	27'870-	17'430-	19'645.60-
34 Finanzaufwand	200	200	
44 Finanzertrag	8'300	8'300	8'568.00
Ergebnis aus Finanzierung	8'100	8'100	8'568.00
Operatives Ergebnis	19'770-	9'330-	11'077.60-
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	19'770-	9'330-	11'077.60-

Erfolgsrechnung

Gemeinde Olsberg
Buchungsperiode 2022

Ortsbürgergemeinde	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Ortsbürgergemeinde	78'320	78'320	67'750	67'750	68'090.45	68'090.45
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	9'525	5'300 4'225	11'630	5'300 6'330	11'501.35	5'730.00 5'771.35
5 SOZIALE SICHERHEIT	300	0 300	300	0 300	0.00	0.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	68'495	50'250 18'245	55'820	50'120 5'700	56'589.10	48'344.85 8'244.25
9 FINANZEN UND STEUERN	0 22'770	22'770	0 12'330	12'330	0.00 14'015.60	14'015.60

TRAKTANDUM 1: Kurzprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 / Genehmigung

Vorsitz:	Karl Bürgi, Gemeindeammann	
Protokoll:	Christine Leuenberger, Gemeindeschreiberin	
Präsenz:	Stimmberechtigte laut Stimmregister	261
	Stimmpflichtige 1/5	53
	Anwesend sind:	35

Alle Traktanden unterliegen dem fakultativen Referendum.

Stimmzähler:	Helen Bürgi / Romuald Stalder
Mikrofon:	GR Denise Lanicca
Gäste:	keine

TRAKTANDUM 1: Kurzprotokoll der EGV vom 3. Dezember 2020 / Genehmigung

Das Kurzprotokoll wird mit 35 Ja-Stimmen nicht abschliessend genehmigt.

TRAKTANDUM 2: Verwaltungsrechnung 2020 / Genehmigung

Der Verwaltungsrechnung 2020 wird mit 27 Ja-Stimmen nicht abschliessend zugestimmt.

TRAKTANDUM 3: Anpassung der Satzungen des Gemeindeverbandes Kreisschule Unteres Fricktal (KUF) / Genehmigung

Den angepassten Satzungen des Gemeindeverbandes Kreisschule Unteres Fricktal (KUF) wird mit 33 Ja-Stimmen nicht abschliessend zugestimmt.

TRAKTANDUM 4: Entschädigung Gemeinderat für die Amtsperiode 2022-2025 / Festlegung

Die Entschädigung Gemeinderat für die neue Amtsperiode wird mit 32 Ja-Stimmen nicht abschliessend genehmigt.

TRAKTANDUM 5: Verschiedenes

Der Gemeinderat orientiert über diverse Themen. Aus der Versammlung sind kaum Wortmeldungen zu verzeichnen.

Antrag des Gemeinderates:

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Juni 2021 sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 2: Budget 2022 mit Steuerbezug 92 % / GenehmigungErgebnis Einwohnergemeinde – Erfolgsrechnung

Der seit dem Jahr 2018 gültige Steuerfuss von 92 % wird im Budget 2022, wie auch im Finanzplan wiederum angewendet. Der Gemeinderat unterbreitet demzufolge für das Jahr 2022 ein Budget mit einem Umsatz (inkl. spezialfinanzierte Gemeindebetriebe) von CHF 2'068'180.

Trotz den noch ausstehenden finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie sind wir optimistisch und gehen von einer erfreulichen Ertragsstruktur bei den Einnahmen aus.

Insgesamt rechnen wir mit einem Steuerertrag aus den allgemeinen Steuern (Einkommens- und Vermögenssteuern, Quellensteuern natürliche Personen und Gewinn- resp. Kapitalsteuern von juristischen Personen) von CHF 1'499'000.

Die Ausgaben wurden sparsam berechnet und im ähnlichen Rahmen wie im Jahr 2021 kalkuliert, sodass wir mit einem Ertragsüberschuss von CHF 20'880 rechnen dürfen.

Finanzausgleich

Aufgrund des guten Steuerabschlusses 2017 werden wir im Jahr 2022 nochmals zur Beitragsgemeinde und müssen einen Beitrag von CHF 42'000 bezahlen. Für die Berechnung zählen Steuerkraft, Mindestausstattung, Bildungslasten, Soziallasten und räumlich-strukturelle Lasten.

Abschreibungen

Die vorgeschriebenen Abschreibungen nach HRM2 betragen für die Einwohnergemeinde (exkl. spezialfinanzierte Gemeindebetriebe) total CHF 225'110 und werden mit der Entnahme aus der Aufwertungsreserve nur noch teilweise finanziert. Dieser Betrag berechnet sich aus dem Anlageabnutzungsgrad, sowie der durchschnittlichen Nutzungs- und Restnutzungsdauer.

Entnahme aus Aufwertungsreserve

Die Entnahme aus der Aufwertungsreserve dient dazu, die Mehrabschreibungen infolge Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2 „abzufedern“. Bis 2018 durfte der maximale Betrag entnommen werden.

Aufgrund der Abschlusszahlen 2018 wurde die jährliche Entnahme neu und abschliessend berechnet und durch den Gemeinderat genehmigt. Dieses Berechnungsschema sieht nun jährlich sinkende Entnahmen bis ins Jahr 2024 vor. Für das Jahr 2022 dürfen noch CHF 50'350 entnommen werden.

Ergebnis Einwohnergemeinde - Investitionsrechnung

Mit den geplanten Investitionsausgaben von CHF 72'312 und der voraussichtlichen Selbstfinanzierung von CHF 200'990 (ohne spezialfinanzierte Gemeindebetriebe) resultiert ein Finanzierungsüberschuss von CHF 128'678.

Ergebnis Wasserwerk - Erfolgsrechnung

Die vorgeschriebenen Abschreibungen nach HRM2 betragen für das Wasserwerk voraussichtlich total CHF 37'750. Somit wird ein Aufwandüberschuss von CHF 15'410 budgetiert.

Ergebnis Wasserwerk - Investitionsrechnung

Für 2022 sind CHF 100'000 Investitionsausgaben geplant. An Investitionseinnahmen sind CHF 40'000 budgetiert. Zusammen mit der mutmasslichen Selbstfinanzierung von CHF 16'090 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 43'910.

Per 1.01.2022 besteht eine Nettoschuld des Wasserwerkes (gegenüber der Einwohnergemeinde) von mutmasslich CHF 192'411.

Ergebnis Abwasserbeseitigung - Erfolgsrechnung

Die vorgeschriebenen Abschreibungen nach HRM2 betragen für die Abwasserbeseitigung voraussichtlich total CHF 45'150. Somit muss mit einem Aufwandüberschuss von CHF 26'560 gerechnet werden.

Ergebnis Abwasserbeseitigung - Investitionsrechnung

Ohne geplante Investitionsausgaben abzüglich den Investitionseinnahmen von CHF 60'000 und der mutmasslichen Selbstfinanzierung von CHF 16'435 resultiert ein Finanzierungsüberschuss von CHF 76'435.

Per 1.1.2022 weist die Abwasserbeseitigung ein Nettovermögen (gegenüber der Einwohnergemeinde) von mutmasslich CHF 167'298 aus.

Detaillierte Erläuterungen erfolgen an der Gemeindeversammlung.

Im Weiteren verweisen wir auf die beiliegende Kurzfassung im Anhang (Beschluss der EGV vom 18.6.93). Ein detailliertes Budget kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Der Gemeinderat dankt der Leiterin Finanzen, Frau L. Bürgi, herzlich für die Erstellung des Budgets sowie der Finanzkommission für ihre kompetente Stellungnahme.

Antrag des Gemeinderates:

Das Budget 2022 der Einwohnergemeinde Olsberg mit unverändertem Steuerfuss von 92 % sei zu genehmigen.

1) BUDGET IN KUERZE

ERGEBNIS GEKJERZT

a) Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

Erfolgsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	1'480'915.00	1'497'150.00	1'462'589.59
Abschreibungen	225'110.00	203'300.00	212'025.65
Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag	161'905.00	177'000.00	186'017.44
Steuerertrag	1'512'500.00	1'416'500.00	1'654'761.40
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-31'620.00	-106'950.00	166'163.60
Ergebnis aus Finanzierung	2'150.00	3'290.00	8'433.46
Ausserordentliches Ergebnis	50'350.00	69'594.00	88'851.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	20'880.00	-34'066.00	263'448.06

Investitionsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	72'312.00	50'000.00	71'513.45
Investitionseinnahmen	-	-	12'130.85
Ergebnis Investitionsrechnung	-72'312.00	-50'000.00	-59'382.60
Selbstfinanzierung	200'990.00	104'790.00	391'437.92
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	128'678.00	54'790.00	332'055.32

Steuerertrag	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Steuerfuss	92%	92%	92%
Steuerertrag	1'512'500.00	1'416'500.00	1'654'761.40

Finanzkennzahlen	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Nettoschuld I pro Einwohner	-Fr. 5'846.60	-Fr. 4'561.86	-Fr. 5'430.79
Nettoverschuldungsquotient	-144.73%	-121.39%	-121.87%
Zinsbelastungsanteil	-0.09%	-0.15%	-0.42%
Selbstfinanzierungsgrad	277.95%	209.58%	659.18%
Selbstfinanzierungsanteil	11.64%	6.29%	20.19%
Kapitaldienstanteil	13.29%	12.40%	10.82%

ERGEBNIS GEKUERTZ

b) Wasserversorgung

Erfolgsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	89'410.00	84'590.00	82'096.00
Abschreibungen	37'750.00	38'500.00	38'453.35
Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag	111'750.00	104'600.00	103'442.30
Steuerertrag			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-15'410.00	-18'490.00	-17'107.05
Ergebnis aus Finanzierung	-	-	-
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-15'410.00	-18'490.00	-17'107.05

Investitionsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	100'000.00	-	10'925.00
Investitionseinnahmen	40'000.00	15'000.00	13'317.60
Ergebnis Investitionsrechnung	-60'000.00	15'000.00	2'392.60
Selbstfinanzierung	16'090.00	14'410.00	15'738.85
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-43'910.00	29'410.00	18'131.45

c) Abwasserbeseitigung

Erfolgsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Betrieblicher Aufwand ohne Abschreibungen	64'695.00	64'070.00	46'313.35
Abschreibungen	45'150.00	44'700.00	44'691.90
Betrieblicher Ertrag ohne Steuerertrag	83'285.00	78'150.00	81'315.70
Steuerertrag			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-26'560.00	-30'620.00	-9'689.55
Ergebnis aus Finanzierung	-	-	-
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-26'560.00	-30'620.00	-9'689.55

Investitionsrechnung	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Investitionsausgaben	60'000.00	67'000.00	51'315.35
Investitionseinnahmen	60'000.00	67'000.00	16'490.40
Ergebnis Investitionsrechnung	0.00	0.00	-34'824.95
Selbstfinanzierung	16'435.00	12'780.00	33'687.80
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	16'435.00	12'780.00	-1'137.15

Erfolgsrechnung

Gemeinde Olsberg
Buchungsperiode 2022

Einwohnergemeinde	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	2'068'180	2'068'180	2'035'440	2'035'440	2'261'003.04	2'261'003.04
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	479'300	30'360 448'940	482'140	30'800 451'340	505'863.63	34'409.45 471'454.18
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	106'590	11'200 95'390	104'400	11'900 92'500	98'022.10	12'972.99 85'049.11
2 BILDUNG	507'990	70'200 437'790	543'700	88'000 455'700	520'489.09	73'676.75 446'812.34
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	14'825	0 14'825	14'640	0 14'640	16'555.85	0.00 16'555.85
4 GESUNDHEIT	100'690	0 100'690	83'240	0 83'240	100'552.40	0.00 100'552.40
5 SOZIALE SICHERHEIT	180'955	7'150 173'805	169'910	550 169'360	137'975.35	10'746.10 127'229.25
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	101'780	2'520 99'260	107'030	2'500 104'530	96'777.05	5'315.50 91'461.55
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	322'975	250'255 72'720	290'410	246'510 43'900	291'899.55	230'109.10 61'790.45
8 VOLKSWIRTSCHAFT	66'650	600 66'050	44'190	100 44'090	36'524.25	1'223.25 35'301.00
9 FINANZEN UND STEUERN	186'425 1'509'470	1'695'895	195'780 1'459'300	1'655'080	456'343.77 1'436'206.13	1'892'549.90

Investitionsrechnung

Gemeinde Olsberg
Buchungsperiode 2022

Einwohnergemeinde	Budget 2022		Budget 2021		Rechnung 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
EINWOHNERGEMEINDE	272'312	272'312	132'000	132'000	175'692.65	175'692.65
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	0	0	0	13'933.85	0.00 13'933.85
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	22'312	0	0	0	7'434.00	0.00 7'434.00
6 VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	0	0	0	0	26'435.00	0.00 26'435.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	150'000	100'000 50'000	50'000 32'000	82'000	85'950.95	29'808.00 56'142.95
8 VOLKSWIRTSCHAFT	0	0	0	0	0.00 12'130.85	12'130.85
9 FINANZEN	100'000 72'312	172'312	82'000	50'000 32'000	41'938.85 91'814.95	133'753.80

Kreditkontrolle Einwohnergemeinde

Gemeinde Olsberg
Buchungsperiode 2022

Kreditkontrolle Budget 2022	Kredit- betrag	Zusatz- kredit	Kumulierte Ausgaben bis 31.12. 2021	Kumulierte Einnahmen bis 31.12. 2021	Budget 2022		Verfügbare Restkredit
					Ausgaben	Einnahmen	
0							
ALLGEMEINE VERWALTUNG							
0290.5040.01 Hochbauten - Ersatz Schnitzelheizung Gemeinde- + Schulhaus GV-Beschluss vom 27.06.2019 Betrag CHF 88'000.00	88'000		91'259				0
3							
KULTUR, SPORT UND FREIZEIT							
3420.5030.00 Spielplatz GV-Beschluss vom 23.11.2017 Betrag CHF 70'000.00	70'000		47'689		22'312		0
7							
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG							
7101.5030.05 Sanierung Quellfassung Talquelle GV-Beschluss vom 20.08.2020 Betrag CHF 130'000.00	130'000		10'925		100'000		19'075
7900.5290.00 Revision Nutzungsplanung Masterplan GV-Beschluss vom 22.06.2017 Betrag CHF 65'000.00	65'000		59'723				0
7900.5290.01 Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kultur - BNO GV-Beschluss vom 29.11.2018 Betrag CHF 182'000.00	182'000		105'848		50'000		26'152
Verpflichtungskredite der Erfolgsrechnung							
1610.3140.00 Unterhalt Grundstücken Rückbau/Sanierung Kugelfang GV-Beschluss vom 26.11.2015 Betrag CHF 198'000.00	198'000						0
7100.3143.01 Unterhalt Tiefbauten Sanierung Brunnen GV-Beschluss vom 27.06.2019 Betrag CHF 18'000.00	18'000						0
7200.3132.00 Honorare externe Berater Entwässerung Mätteli GV-Beschluss vom 20.08.2020 Betrag CHF 23'000.00	23'000						23'000

TRAKTANDUM 3: Strassen-Sanierung Mätteli bis Rääbmatt – Kreditbegehren über CHF 550'000 / Genehmigung

Vorbemerkungen

An der Winter-Gemeindeversammlung 2019 wurde vorliegendes Kreditbegehren bereits einmal vorgestellt. Die Versammlung hat das Begehren zurückgewiesen mit dem Auftrag an den Gemeinderat, die Probleme der Entwässerung über das Landwirtschaftsland vorgängig abzuklären und zu lösen.

Diesen Auftrag hat der Gemeinderat erledigt. Im August 2020 wurde einem Projektierungskredit über CHF 23'000 zugestimmt. Damit hat der Gemeinderat gemeinsam mit dem Planungsbüro Lösungen und Strategien für die Entwässerungsproblematik erarbeitet. Für deren Umsetzung wird an der Sommergemeindeversammlung 2022 ein entsprechender Ausführungskredit beantragt.

Im Weiteren wurde in der Zwischenzeit die teilweise angezweifelte Rechtmässigkeit für die Erhebung von Erschliessungsbeiträgen im Strassenbau juristisch abgeklärt. Das Ergebnis zeigt klar, dass die Beiträge gemäss Reglement eingefordert werden müssen.

Strassensanierung Mätteli bis Rääbmatt

Das Projekt beinhaltet die Teilprojekte Strassenbau, Entwässerung und Wasserversorgung.

Strassenbau

Im Mätteli wurden zwei Belagsbohrungen inkl. Sondage der Foundationsschicht gemacht. Das Ergebnis zeigt, dass das Mätteli nie als normkonforme Strasse erstellt wurde. Demzufolge sind nach geltendem Strassenreglement für dieses Gebiet Erschliessungsbeiträge zu erheben.

Die gleichen Abklärungen wurden in der Rääbmatt gemacht. Dort hat sich gezeigt, dass der Belagsaufbau ungenügend ist. Aufgrund des restlichen Zustands der Strasse wird die Rääbmatt aber als „erstellt“ taxiert. Damit sind für dieses Gebiet keine Eigentümerbeiträge zu erheben.

Entwässerung

Mit der Sanierung soll die Erweiterung des Teil-Trennsystems nach GEP (Generelle Entwässerungsplanung) fortgeführt werden. Dafür wird eine Sauberwasserleitung von der Rääbmatt bis in die bestehende Leitung Mätteli ausgeführt. Es handelt sich dabei um eine neue Leitung, die nach geltenden Reglementen beitragspflichtig ist.

Wasserversorgung / Löschsutz

Die bestehende Wasserleitung im Mätteli ist aufgrund ihres Alters zu ersetzen; ein Ersatz löst gemäss geltenden Reglementen keine Beitragspflicht aus. Zur Gewährleistung des Löschsutzes werden alle Hydranten auf diesem Teilstück ersetzt.

Kostenzusammenstellung

Die Kosten von CHF 550'000 setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Strassenbau Mätteli	CHF 240'000
Strassenbau Rääbmatt	CHF 145'000
Sauberwasserleitung	CHF 60'000
Wasserversorgung/Löschsutz	CHF 105'000

Die Erschliessungsbeiträge aus den Positionen „Strassenbau Mätteli“ und „Sauberwasserleitung“ betragen 50 %. Diese werden auf die Eigentümer im Verhältnis ihrer Parzellengrösse verteilt und in einem gesonderten Beitragsplan mit Einsprachemöglichkeit eröffnet.

Antrag des Gemeinderates:

Dem Kreditbegehren über CHF 550'000 für die Sanierung der Strasse im Gebiet Mätteli bis Rääbmatt sei zuzustimmen.

TRAKTANDUM 4: Förderkonzept Natur und Umwelt – Kreditbegehren über CHF 25'000 / Genehmigung

Im Rahmen der Gesamtrevision der Nutzungsplanung konnte festgestellt werden, dass dem Thema Natur- und Baumschutz in Olsberg eine zunehmend tragende Rolle zugesprochen werden muss.

Das Gefäss der neuen Nutzungsplanung weist jedoch in punkto allgemeiner Naturschutzgesetze und Förderprogramme Grenzen auf, die den Rahmen der BNO sprengen würden.

Das Anliegen, möglichst viele Bäume - die entsprechend gepflegt werden - im Dorf zu erhalten, ist gross.

Die Wichtigkeit dieses Themas wurde durch die Projektverantwortlichen erkannt und im Gemeinderat eingehend diskutiert. Man ist der Meinung, dass in der künftigen Dorfentwicklung ein klarer Blick auf den Naturschutz und Naturschutzförderprogramme gelegt werden soll.

Um hier eine perfekte Basis zu schaffen, soll eine Vorstudie „Förderkonzept Natur und Umwelt“ erarbeitet werden. Dabei werden die Grundlagen zur Aufgabenstellung erarbeitet, Instrumente, Potentiale und Ressourcen geprüft, um im Anschluss einen Grobentwurf über externe Förder- und Beitragsmöglichkeiten, Massnahmen-Empfehlungen und Kosten/Nutzen Verhältnis zu erhalten.

Antrag des Gemeinderates:

Dem Kreditbegehren über CHF 25'000 für ein Förderkonzept Natur und Umwelt sei zuzustimmen.

TRAKTANDUM 5: Rückbau und Sanierung Scheibenstand - Kreditabrechnung über CHF 169'809.35 / Genehmigung

Dieser Kreditantrag ist schon eine Weile her; Im November 2015 wurden CHF 198'000 genehmigt. Der Kugelfang der ehemaligen Schiessanlage war als belasteter Standort notiert, es wurde Sanierungsbedarf verfügt.

Die Tatsache, dass das Schützenhaus auf Aargauer Boden liegt, der Kugelfang aber auf Baselland-Gebiet, machte die Sache etwas komplizierter, vor allem im Bereich der Subventionsfrage. Darum hat die Abrechnung auch länger gedauert.

Für die Umsetzung war Olsberg zuständig. Die Sanierung wurde mittels Dekontamination erreicht. Dafür wurde das belastete Erdreich ausgehoben, abgeführt und je nach Belastungswert deponiert oder aufbereitet. Sanierungsziel war ein Messwert von 300 ppm.

Unsere Abklärungen haben ergeben, dass der Kanton Aargau die verfügte Sanierung subventioniert, obwohl das Gebiet im Baselland liegt. Darüber waren wir sehr froh, denn der Kanton Baselland beteiligt sich nicht an den Sanierungen. Den Bundesbeitrag bekommen hingegen alle Gemeinden.

Es konnten mit 30 % der Gesamtkosten durch den Kanton sowie pauschal CHF 8'000 pro Scheibe vom Bund gerechnet werden. Dies ergibt insgesamt knapp 50 % der Gesamtkosten.

Mit der Sanierung wurde das dafür spezialisierte Ingenieurunternehmen Porta AG beauftragt.

Im Nachhinein hat sich der Kanton Aargau mit der Auszahlung schwergetan und wir mussten mehrmals – auch schriftlich – intervenieren. Erfreulicherweise konnten wir uns dabei auf eine sehr frühzeitig erlassene schriftliche Zusicherung beziehen.

Effektiv betragen die Bruttoanlagekosten CHF 169'809.35, damit resultiert eine Kreditunterschreitung von CHF 28'190.65.

Einnahmen sind insgesamt CHF 94'158.70 zu verzeichnen, sodass der Gemeinde Nettokosten von CHF 75'650.65 verbleiben. Die Einnahmen setzen sich aus CHF 48'000 vom Bund und CHF 46'158.70 vom Kanton Aargau zusammen.

Antrag des Gemeinderates:

Die Kreditabrechnung über CHF 169'809.35 für den Rückbau und die Sanierung des Scheibenstandes sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 6: Erschliessung Parzelle 313 und 29 am Chillweg - Kreditabrechnung über CHF 66'847.75 / Genehmigung

An der Sommer-Gemeindeversammlung 2019 wurde einem Kreditbegehren über CHF 95'000 für die Erschliessung der Parzellen 29 und 313 zugestimmt.

Der östliche Teil der Parzelle wurde in der Zwischenzeit abparzelliert und verkauft. Die neu entstandene Parzelle 313 sowie auch die bestehende Parzelle waren nicht vollständig erschlossen. Um für die Parzelle 313 Baureife zu erlangen, musste eine Sauberwasserleitung nach GEP (Generelle Entwässerungsplanung) erstellt werden.

Es handelt sich dabei um eine neue Leitung, damit ist der Eigentümer der beiden Parzellen beitragspflichtig und zwar mit einem Anteil von 50 %. Die Finanzierung wurde mittels öffentlich-rechtlichem Vertrag gesichert.

Die Leitung konnte mit CHF 66'847.75 deutlich unter dem Voranschlag realisiert werden. Es resultiert eine Kreditunterschreitung von CHF 28'152.25.

Der Grund für die Unterschreitung liegt darin, dass die Baumeisterarbeiten deutlich günstiger vergeben werden konnten. Zudem wurde der Posten „Unvorhergesehenes“ nicht beansprucht und für den Rohrvortrieb konnte ein kostengünstigeres System genützt werden.

Diese Einsparungen kamen auch den Besitzern zugute. Die Eigentümerbeiträge über CHF 33'424.00 sind als Einnahmen zu verzeichnen.

Antrag des Gemeinderates:

Die Kreditabrechnung über CHF 66'847.75 für die Erschliessung Parzelle 313/29 am Chillweg sei zu genehmigen.

TRAKTANDUM 7: Verschiedenes

Der Gemeinderat orientiert über diverse Themen. Es besteht nach der Abwicklung der Traktanden wie üblich die Gelegenheit zur allgemeinen Diskussion und Fragestellung.